

Ad-hoc-Mitteilung nach Art. 17 (1) MAR

elumeo SE schließt Vertrag mit Prozessfinanzierer und erhebt Schadensersatzklage gegen Vodafone

Berlin, 03.08.2026

ISIN: DE000A11Q059

WKN A11Q05

Börsenkürzel: ELB

LEI: 391200KOQF8RGMZ3XK74

Börse: Regulierter Markt in Frankfurt (Prime Standard)

Berlin, 03.08.2026 – Die Juwelo Deutschland GmbH, eine 100%ige Tochtergesellschaft der elumeo SE (ISIN DE000A11Q059), hat heute eine Vereinbarung mit einem Prozessfinanzierer über die Finanzierung einer Schadensersatzklage gegen Vodafone abgeschlossen. Die Vereinbarung deckt die zu erwartenden Kosten eines Schadensersatzprozesses gegen Gesellschaften des Vodafone-Konzerns ab, die nach Auffassung der Juwelo Deutschland GmbH in den letzten vierzehn Jahren überhöhte Einspeiseentgelte für die Verbreitung des Programms der Juwelo Deutschland GmbH in den Netzen von Vodafone verlangt haben.

Gemeinsam mit drei weiteren Klägern hat Juwelo ihre Rechtsvertreter mit der Erhebung einer Schadensersatzklage gegen zwei Gesellschaften des Vodafone-Konzerns beauftragt. Der im Rahmen der Klage von Juwelo geltend gemachte Schaden beläuft sich auf einen niedrigen dreistelligen Millionenbetrag.

Mitteilende Person beim Emittenten;

elumeo SE
Vorsitzender des Verwaltungsrats
Wolfgang Boyé

Kontakt:

elumeo SE
Wolfgang Boyé
Erkelenzdammer 59/61, 10999 Berlin
Tel.: +49 30 69 59 79-0
Fax: +49 30 69 59 79-650
E-Mail: ir@elumeo.com
<http://www.elumeo.com>